



Foto: Siebenhofer

# Planen und Bauen für Bildung

Die Bildung unserer nächsten Generationen beginnt in Kindergarten und Volksschule. Deshalb ist es wichtig, dafür geeignete Räumlichkeiten zu schaffen. In Ranten in der Obersteiermark ist dies mit einem Um- und Zubau beispielhaft gelungen. Für die Planung zeichnete das Team der **R7H Bau:Kultur GmbH** rund um **BM DI Robert Siebenhofer** verantwortlich, die Ausführung stammt von **Lungaubau GmbH**.

In enger Zusammenarbeit mit der Gemeinde Ranten wurden das bestehende Gebäude generalsaniert, erweitert und technisch modernisiert. Das Büro R7H Bau:Kultur:GmbH übernahm dabei die gesamte Planung, Ausschreibung und örtliche Bauaufsicht und begleitete das Projekt von der ersten Skizze bis zur letzten Bauabnahme.

Das Projekt umfasste eine Nutzfläche von rund 1.850 m<sup>2</sup>, davon etwa 350 m<sup>2</sup> im Kindergartenbereich. Rund 145 m<sup>2</sup> wurden neu errichtet, der übrige Teil umfassend saniert. Die Volksschule wurde in einer zweiten Bauphase erweitert und modernisiert, ebenso wie Turnsaal und Fernheizwerk. Besonderes Augenmerk wurde auf Energieeffizienz und Nachhaltigkeit gelegt: Sämtliche Fenster wur-

den durch Holz-Alu-Fenster ersetzt, die Dachflächen neu gedeckt und mit einer Photovoltaikanlage (40 kWp) ausgestattet. Verbesserte Wärmedämmung in Dach und Außenwänden sorgt künftig für optimale thermische Werte.

Im Innenraum wurden die hochwertigen Terrazzo- und Echtholzböden sorgfältig aufbereitet, eine neue farbliche Gestaltung umgesetzt und Akustikmaßnahmen zur Verbesserung der Raumqualität installiert. Beim Zubau der Kinderkrippe kam bewusst der nachhaltige Baustoff Holz zum Einsatz – von den Brettspertholzänden über den Echtholzboden bis hin zur Möblierung, die den Kindern eine besonders warme und natürliche Umgebung bietet.

Auch der Innenhof und die Zugangsbereiche von Kindergarten

und Volksschule wurden neu gestaltet und überdacht, wodurch zusätzliche Spielflächen und witterungsgeschützte Aufenthaltsbereiche entstanden sind.

Insgesamt investierte die Gemeinde Ranten rund 3,2 Millionen Euro in das zukunftsweisende Projekt, das ausschließlich mit Unternehmen aus der Region umgesetzt wurde. Rund 39% der Gesamtkosten entfielen auf den Kindergartenbereich, der Rest auf Volksschule, Turnsaal und Fernheizwerk.

Seit der Fertigstellung im Frühjahr 2025 steht der Gemeinde hiermit ein modernes, energieeffizientes und kindgerechtes Bildungszentrum zur Verfügung, das die regionale Baukultur ebenso widerspiegelt wie das Engagement für Nachhaltigkeit und Lebensqualität in Ranten.

## OBJEKTDATEN

### Um- und Zubau von Volksschule und Kindergarten in Ranten

**Auftraggeber**  
Gemeinde Ranten

**Projektleitung und Planung**  
R7H Bau:Kultur:GmbH, Murau

**Statik**  
quercraft GmbH, Zell am See  
DI Laubreiter ZT GmbH, St. Margarethen bei Knittelfeld

**Baumeisterarbeiten**  
Lungaubau GmbH, Mariapfarr

Nutzfläche: ca. 1.850 m<sup>2</sup>

Photovoltaikanlage (40 kWp)



Verbesserte Wärmedämmung in Dach und Außenwänden sorgt nun für hervorragende thermische Werte.



In den Innenräumen wurden die hochwertigen Terrazzo- und Echtholzböden sorgfältig aufbereitet, eine neue farbliche Gestaltung umgesetzt und Akustikmaßnahmen zur Verbesserung der Raumqualität installiert.